

# STADTPUNKTE

MANNHEIMER GESCHICHTE VOR ORT

## STADTTEILE

... wurden zur 400-Jahr-Feier der Stadt Mannheim 2007 vom Gemeinderat in Auftrag gegeben.

... sind ein Projekt des Stadtarchivs Mannheim – Institut für Stadtgeschichte.

... wurden zunächst in der Innenstadt und von 2011 bis 2015 in den Außenbezirken angebracht.

... erzählen die Geschichte der Stadtteile an authentischen Orten.

... heben die Bedeutung der Stadtteile für die Entwicklung der Stadt und der Region hervor.

... sind im Internet und als APP auch als Audiodatei abrufbar.

... sind dort zusätzlich in anderen Landessprachen verfügbar.

... sind zusammen mit den **STADTPUNKTEN** der Innenstadt auch als Buch erhältlich.

Jeder Stadtteil hat seine eigene Geschichte

Die meisten Stadtteile Mannheims waren einst selbständige landwirtschaftlich geprägte Orte. Viele gehen auf fränkische Zeit zurück und sind als Schenkungen an das Kloster Lorsch im gleichnamigen Codex im 8. Jahrhundert genannt. Erst mit der Industrialisierung wuchsen die ehemals selbständigen Ortschaften an. Der Ausbau der Infrastruktur machte die Eingemeindung an Mannheim unausweichlich. Andere Stadtteile entstanden als Erweiterung Alt-Mannheims im Zuge des raschen Bevölkerungswachstums ab Mitte des 19. Jahrhunderts. Der jüngste Stadtteil ist Vogelstang, der – komplett neu geplant – 1969 eingeweiht wurde.

Die **STADTPUNKTE** in den Außenbezirken orientieren sich am historischen Profil der Stadt Mannheim, das von einem Fachbeirat in fünf Kategorien eingeteilt wurde. Jede Tafel ist einer oder mehrerer dieser Kategorien zugeordnet, was sich an den Farbpunkten auf der Tafel erkennen lässt:

- Festung – Planstadt – Residenz
- Migration – Toleranz – Verfolgung
- Bürgertum – Handel – Industrie
- Demokratie – Arbeiterbewegung – Widerstand
- Lebendige Stadt – Geschundene Stadt – Moderne Großstadt



### Festung – Planstadt – Residenz

Bald nach der Gründung Mannheims als Festungsstadt 1607 wurden westlich der Neckarschanze die Neckargärten (Neckarstadt West) angelegt. Auf dem Gebiet der heutigen Neckarstadt Ost entstand kurzzeitig ein Neu-Mannheim aufgrund der Zerstörung der Stadt im Pfälzischen Erbfolgekrieg 1689. Johann Georg Anton von Stengel, Beamter unter Kurfürst Karl Theodor, ließ sich in Seckenheim ein Schloss errichten. Im heutigen Stadtteil Rheinau, dessen Gemarkung sich damals noch Seckenheim und Neckarau teilten, betrieb er den Stengelhof.



### Migration – Toleranz – Verfolgung

Friedrichsfeld geht auf eine 1682 gegründete Kolonie hugenottischer Religionsflüchtlinge zurück. Diese prägten die Region u.a. durch die Einführung des Tabakanbaus. Später wanderten aus Mannheim und seinen Vororten zahlreiche Menschen nach Amerika aus, um der Armut zu entfliehen. In Feudenheim bildete sich im 18. Jahrhundert eine jüdische Gemeinde, die unter der Nazidiktatur zerschlagen wurde. Vom KZ Sandhofen mussten 1944/45 Zwangsarbeiter täglich den langen Weg zu Daimler-Benz auf dem Waldhof zu Fuß zurücklegen. Durch Zuzug von Vertriebenen nach dem 2. Weltkrieg und Gastarbeitern seit Mitte der 1950er Jahre entstand in den Stadtteilen eine neue kulturelle Vielfalt.



### Bürgertum – Handel – Industrie

Mit der 1854 erfolgten Ansiedlung der Spiegelfabrik, Keimzelle des späteren Stadtteils Waldhof, begann das Industriezeitalter in der Region. Bald entwickelten sich Fabriken auf den Gemarkungen rund um Mannheim: z.B. 1872 die Chemische Fabrik Rheinau und 1873 die Rheinische Gummi- und Celluloid-Fabrik (Schildkröt) in Neckarau. In Sandhofen kam es 1884 zur Gründung der Zellstofffabrik und 1887 der Jutespinnerei. Mit der Industrialisierung ging der Ausbau der Infrastruktur der Vororte einher, was letztlich den Prozess der Eingemeindungen auslöste. Im Norden entwickelte sich der Rheinauhafen und Friedrichsfeld wurde zum Verkehrsknotenpunkt der Bahn.



### Demokratie – Arbeiterbewegung – Widerstand

In Sandhofen und auf dem Waldhof scheiterten Anfang Februar 1933 erste Versuche von Aufmärschen der nationalistischen Kampfverbände. Philipp Brunner übernahm in der Gartenstadt den Druck des Widerstandsblattes „Der Verbote“ und musste dafür wie andere Mitglieder der Lechleiter Gruppe 1942 mit dem Leben bezahlen. In der Zeit des Nationalsozialismus diente die am Rande der Neckarstadt gelegene Justizvollzugsanstalt als Durchgangslager für politisch und rassistisch verfolgte.



### Lebendige Stadt – Geschundene Stadt – Moderne Großstadt

Das immense Wachstum Mannheims um 1900 ist nicht zuletzt den Eingemeindungen der Vororte zu verdanken. Gleichzeitig entstanden durch den Zuzug von Arbeitern neue Wohngebiete. 1910 wurde nach englischem Vorbild die Gartenstadt gegründet. Die Erlenhofsiedlung bildete 1927 den Auftakt der Bautätigkeit der Gemeinnützigen Baugesellschaft Mannheim. In der Oststadt entstand ein gehobenes Wohnviertel des Großbürgertums, Feudenheim und Neuostheim wurden ebenfalls als Villenvororte ausgebaut. Nach dem Wiederaufbau aufgrund der Zerstörungen im 2. Weltkrieg profitierten auch die Vororte vom wirtschaftlichen Aufschwung.



Die Einwohner und Gäste Mannheims begegnen durch die **STADTPUNKTE** auf Schritt und Tritt der facettenreichen Geschichte der Stadtteile. Da an vielen Stellen keine historische Bausubstanz mehr vorhanden ist, fällt es oft schwer, sich eine Vorstellung vom früheren Erscheinungsbild zu machen. Deshalb finden sich auf den Tafeln nicht nur Texte, sondern auch historische Ansichten und Dokumente. Dies macht den besonderen Reiz der **STADTPUNKTE** aus. Die Tafeln können auch als Anschauungsmaterial bei Veranstaltungen rund um die Stadtteilgeschichte dienen.





Liste der Tafeln nach Stadtteilen geordnet

**Feudenheim**

Hauptstraße 52, Feudenheim - Geschichte und Gegenwart  
Neckarstraße 10, (Stele) Ehemalige Synagoge  
Neckarstraße 10, (Stele) Versuchsschule von Max Enderlin

**Friedrichsfeld**

Vogesestraße 65/Ecke Rittershöferstraße, Friedrichsfeld - Geschichte und Gegenwart

**Käfertal**

Abendröte 56-57, Kuhbuckelsiedlung und Auferstehungskirche  
Bahnhof-/Birkenastraße, OEG Bahnhof  
Wormser Straße 1, Rathaus, Käfertal - Geschichte und Gegenwart

**Lindenhof**

Eichelsheimer Straße 2, Lindenhof, Zollburg und Schloss Eichelsheim  
Meeräckerplatz 4, Richard-Böttger-Heim, Lindenhof - Geschichte und Gegenwart  
Paul-Wittsack-Straße 12/Ecke Speyerer Straße Gebäude C, (Stele) Lindenhof, Hochschule Mannheim

**Neckarau**

Aufeldstraße 1/Ecke Angelstraße, (Stele) Grosskraftwerk Mannheim  
Friedrichstraße 7a, Gießbrücke  
Großfeldstraße 28, Rheinische Gummi- und Celluloid-Fabrik (Schildkröt-AG)  
Rheingoldstraße 14, Rathaus, Neckarau - Geschichte und Gegenwart

**Neckarstadt Ost**

Am Friedhof/Ecke Röntgenstraße, Hauptfriedhof  
Friedrich-Ebert-Straße/Grenadierstraße, Ehemalige Kaiser-Wilhelm-Kaserne  
Herzogenriedstraße 111, Justizvollzugsanstalt  
Käfertaler/Ecke Röntgenstraße, Alte Brauerei  
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, Universitätsmedizin Mannheim

**Neckarstadt West**

Helmholtzstraße 1, Neckarstadt West, Ochsenpferch  
Lutherstraße 15-17, Neckarstadt West - Geschichte und Gegenwart  
Waldhofstraße 2, Capitol, Neckarstadt, Alter Messplatz  
Waldhofstraße 131, Erlenhofsiedlung

**Neuostheim**

Dürerstraße 11, Neuostheim - Geschichte und Gegenwart

**Rheinau**

Haltestelle Karlsplatz, (Stele) Rheinau - Geschichte und Gegenwart  
Haltestelle Karlsplatz, (Stele) Rheinau vor der Industrialisierung

**Sandhofen**

Ausgasse 1, Wirtshaus zum Adler  
Sandhofer Straße 321, Sandhofen - Geschichte und Gegenwart

**Schönau**

Bromberger Baumgang 6, Schönau im Nachkriegsmannheim  
Johann-Schütte-Straße 7, Johann Schütte Straße  
Kattowitzer Zeile 68, Schönau - Geschichte und Gegenwart

**Schwetzingenstadt/Oststadt**

Augustaanlage 4-8, Steigenberger Hotel Mannheimer Hof  
Collinistraße 1, Straßenbahndepot Collinistraße  
Friedrichsring (Friedrichsplatz), (Stele) Friedrichsplatz  
Friedrichsring (Friedrichsplatz), (Stele) Wasserturm  
Goetheplatz, (Stele) Goetheplatz  
Krappmühlstraße 38/Ecke Schwetzingen Straße, Schwetzingenstadt - Geschichte und Gegenwart

**Rosengartenplatz 2, Rosengarten**

Tattersall, Tattersall  
Tattersallstraße, (Stele) Kunsthalle  
Theodor-Heuss Anlage, Haupteingang Luisenpark, Luisenpark und Bundesgartenschau  
Werderplatz, (Stele) Oststadt, Christuskirche  
Werderstraße/Einmündung Sophienstraße, (Stele) Oststadt - Geschichte und Gegenwart

**Seckenheim**

Kloppenheimer Straße 20, Heimatmuseum, Tabakanbau  
Seckenheimer Hauptstraße 68, Bürgerdienste, Schloss  
Seckenheimer Hauptstraße 96, Rathaus, Seckenheim - Geschichte und Gegenwart

**Vogelstang**

Vogelstang Center, Geraer Ring, Vogelstang - Geschichte und Gegenwart

**Waldhof/Gartenstadt**

Brunnener Weg/Wotanstraße, Gartenstadt, Philipp-Brunnener-Weg  
Freya Platz, Gartenstadt - Geschichte und Gegenwart  
Gerwigstraße 2, Luzenberg, Schule mit Wasserturm  
Spiegelstraße 1, (Stele) Spiegelfabrik

**Wallstadt/Straßenheim**

Mosbacher Straße 17, Wallstadt - Geschichte und Gegenwart  
Ortsstraße, Straßenheim, Straßenheim - Geschichte und Gegenwart

Liste der Tafeln nach Kategorien geordnet

**Festung – Planstadt – Residenz**

Feudenheim, Hauptstraße 52, Feudenheim - Geschichte und Gegenwart  
Käfertal, Wormser Straße 1, Rathaus, Käfertal - Geschichte und Gegenwart  
Lindenhof, Eichelsheimer Straße 2, Zollburg und Schloss Eichelsheim  
Neckarau, Friedrichstraße 7a, Gießbrücke  
Neckarau, Rheingoldstraße 14, Rathaus, Neckarau - Geschichte und Gegenwart  
Neckarstadt-West, Waldhofstraße 2, Capitol, Neckarstadt - Alter Messplatz  
Rheinau, Haltestelle Karlsplatz, Rheinau - Geschichte und Gegenwart  
Sandhofen, Ausgasse 1, Wirtshaus zum Adler  
Sandhofen, Sandhofer Straße 321, Sandhofen - Geschichte und Gegenwart  
Seckenheim, Kloppenheimer Straße 20, Heimatmuseum, Tabakanbau  
Seckenheim, Seckenheimer Hauptstraße 68, Schloss  
Seckenheim, Seckenheimer Hauptstraße 96, Rathaus,  
Seckenheim - Geschichte und Gegenwart  
Straßenheim, Ortsstraße, Straßenheim - Geschichte und Gegenwart  
Wallstadt, Mosbacher Straße 17, Wallstadt - Geschichte und Gegenwart

**Migration – Toleranz – Verfolgung**

Feudenheim, Neckarstraße 10, Ehemalige Synagoge  
Friedrichsfeld, Vogesenstraße 65/Ecke Ritterhöferstraße,  
Friedrichsfeld - Geschichte und Gegenwart  
Käfertal, Abendröte 56-57, Kuhbuckelsiedlung und Auferstehungskirche  
Neckarstadt-Ost, Am Friedhof/Ecke Röntgenstraße, Hauptfriedhof  
Neckarstadt-Ost, Friedrich-Ebert-Straße/Grenadierstraße,  
Ehemalige Kaiser-Wilhelm-Kaserne  
Schönau, Bromberger Baumgang 6, Schönau im Nachkriegsmannheim

**Bürgertum – Handel – Industrie**

Käfertal, Bahnhof- /Birkenastraße, OEG Bahnhof  
Lindenhof, Meeräckerplatz 4, Richard-Böttger-Heim,  
Lindenhof - Geschichte und Gegenwart  
Neckarau, Aufeldstraße/Ecke Angelstraße GKM,  
Grosskraftwerk Mannheim AG  
Neckarau, Großfeldstraße 28, Rheinische Gummi- und Celluloid-Fabrik  
Neckarstadt Ost, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, Universitätsmedizin Mannheim  
Neckarstadt West, Lutherstraße 15-17, Neckarstadt West - Geschichte und Gegenwart  
Oststadt, Friedrichsring (Friedrichsplatz), Friedrichsplatz  
Oststadt, Friedrichsring (Friedrichsplatz), Wasserturm  
Oststadt, Werderplatz, Christuskirche  
Oststadt, Werderstraße/Einmündung Sophienstraße, Oststadt - Geschichte und Gegenwart

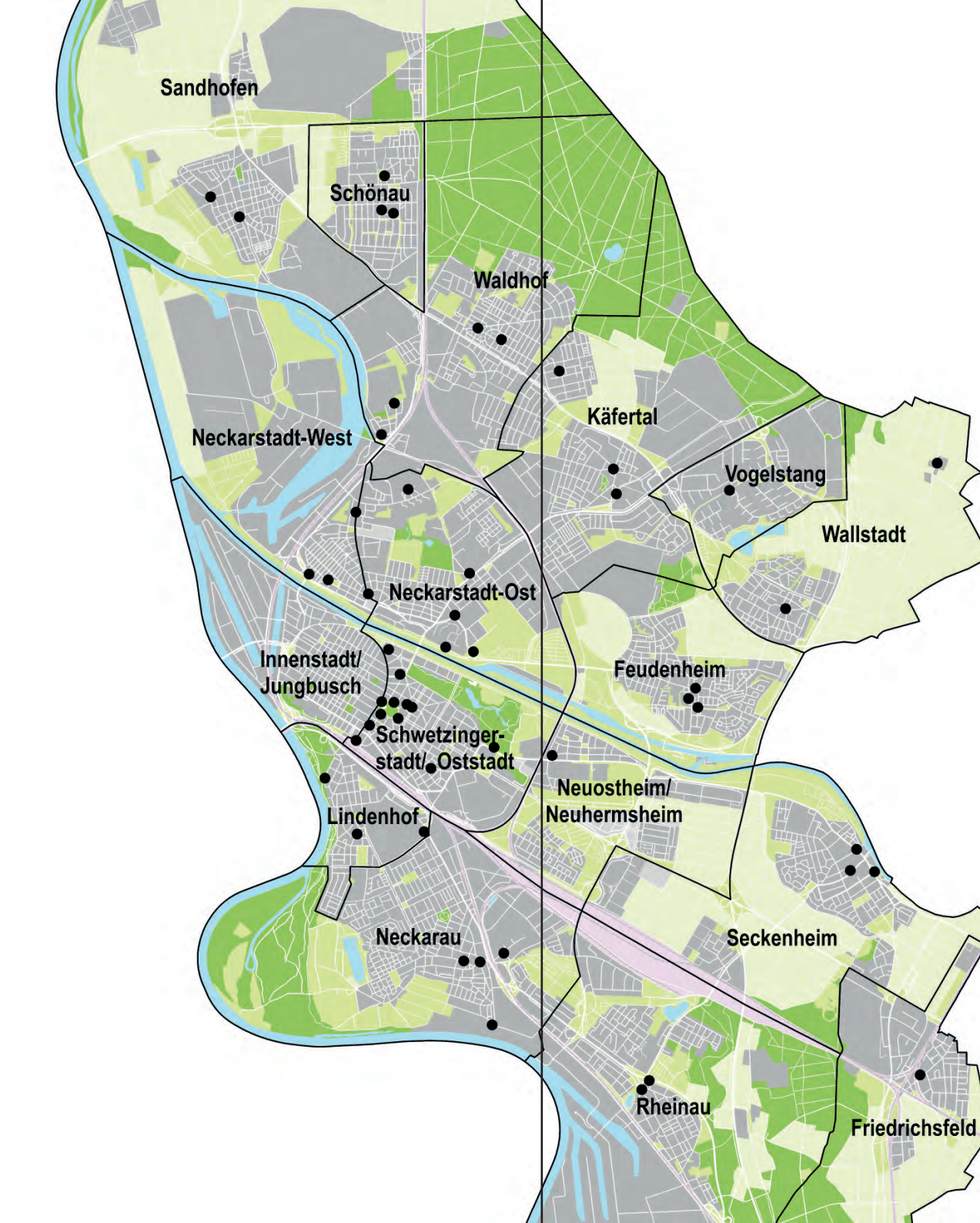
Liste der Tafeln nach Kategorien geordnet

**Demokratie – Arbeiterbewegung – Widerstand**

Rheinau, Haltestelle Karlsplatz, Rheinau vor der Industrialisierung  
Schönau, Johann-Schütte-Straße 7, Johann Schütte Straße  
Schwetzingenstadt, Krappmühlstraße 38/Ecke Schwetzingen Straße,  
Schwetzingenstadt - Geschichte und Gegenwart  
Schwetzingenstadt, Tattersall  
Waldhof, Gerwigstraße 2, Luzenbergschule mit Wasserturm  
Waldhof, Spiegelstraße 1, Spiegelfabrik

**Lebendige Stadt – geschundene Stadt – lebendige Großstadt**

Feudenheim, Neckarstraße 10, Versuchsschule von Max Enderlin  
Lindenhof, Paul-Wittsack-Straße 12, Gebäude C, Hochschule Mannheim  
Neckarstadt West, Waldhofstraße 131, Erlenhofsiedlung  
Neckarstadt West, Helmholtzstraße 1, Ochsenpferch  
Neuostheim, Dürerstraße.11, Neuostheim - Geschichte und Gegenwart  
Oststadt, Augustaanlage 4-8, Steigenberger Hotel Mannheimer Hof  
Oststadt, Collinistraße 1, Straßenbahndepot Collinistraße  
Oststadt, Goetheplatz, Goetheplatz  
Oststadt, Rosengartenplatz 2, Rosengarten  
Oststadt, Theodor-Heuss-Anlage, Haupteingang Luisenpark,  
Luisenpark und Bundesgartenschau  
Schönau, Kattowitzer Zeile 68, Schönau - Geschichte und Gegenwart  
Schwetzingenstadt, Tattersallstraße, Kunsthalle  
Vogelstang Center, Geraer Ring, Vogelstang - Geschichte und Gegenwart



Übersicht über alle Tafeln unter:  
www.stadtarchiv.mannheim.de/stadtpunkte  
oder beim Stadtarchiv Mannheim – Institut für Stadtgeschichte  
Tel. 0621-293-7027

E-Mail: stadtarchiv@mannheim.de



Über die kostenfreie APP  
„Mannheim erleben“ lassen sich  
alle **STADTPUNKTE** abrufen.

**Wir danken unseren Stiftern:**

- Bezirksbeirat Mannheim-Feudenheim
- Marianne und Werner Bordne
- Franz Deinzer
- Deutsche Hugenotten Gesellschaft e. V.
- Erdenwerk Mannheim GmbH
- Freunde des Stadtarchiv Mannheim – ISG e. V.
- Gartenstadt Genossenschaft
- GBG Mannheimer Wohnungsbaugesellschaft mbH
- Grosskraftwerk Mannheim AG
- Heinrich-Vetter Stiftung
- Hochschule Mannheim
- Johannes-Calvin-Gemeinde Friedrichsfeld
- Mannheimer Architektur- und Bauarchiv e. V.
- MW Energie AG
- Roswitha und Joachim Peters
- rnv Rhein-Neckar-Verkehr GmbH
- Stadtteilverein Neuostheim e. V.
- Stiftung Christuskirche – Kirche Christi
- UMM Universitätsmedizin Mannheim

Gestaltung: www.mannheimer.de

**STADTPUNKTE**  
MANNHEIMER GESCHICHTE VOR ORT



- Festung – Planstadt – Residenz ●
- Migration – Toleranz – Verfolgung ●
- Bürgertum – Handel – Industrie ●
- Demokratie – Arbeiterbewegung – Widerstand ●
- Lebendige Stadt – Geschundene Stadt – Moderne Großstadt ●

STADTEILE